



# Fachschaft MINT

## Sitzungsprotokoll

Fachschaft MINT

Protokollant: Linus Barkow

06.07.2016

### **Anwesende**

*Miriam Sasse, Leslie Brackhagen, Philip Queßeleit, Jan Pascal Maas, Lisa Lübbe, Albert Piek, Katrin Lämmermann, Caddy Hansen, Annina Graeber, Sven Kessler (FS AN), Birthe Lange, Johann Mattutat, Antonia Brozek, Julia Mrongowius, Niklas Hörcher, Henry von Hörsten, Denise Köster, Jan Niklas Rösch, Jakob Schnell, Alexander Stoldt, Linus Barkow, Sabrina Lohmann*

**entschuldigt:** Steffen Drewes, Pascal Geerdsen



*Beginn 18:05*

## TOP 1: Berichte

*Alexander Stoldt* berichtet, dass er eine potentielle Masterstudentin der Medieninformatik aus Bielefeld auf dem Campus herumgeführt hat.

## Senatsausschuss MINT

- Philipp Seidel wird Lisa Lübke bei der Berufungskommission für Translationale Neuro- und Systemimmunologie am 28. Juli vertreten, da der Termin parallel zu einer Klausur stattfindet.
- Verschiedene Prüfungsausschüsse wurden besetzt, weitere werden bei der nächsten Sitzung folgen.
- Als Namensträger für den Promotionspreis für die Sektion MINT wurde Bernd Fischer als Namensgeber vorgeschlagen.
- Die Kritikpunkte bei MLS-Masterbewerbung wurden erneut vorgetragen (siehe Protokoll vom 22.06.2016), eine Diskussion wurde allerdings vertagt.
- Ein neuer Masterstudiengang soll in Kooperation mit der Fachhochschule Lübeck im Bereich der Hörgeräteakustik eingerichtet werden. Es gibt bereits den passenden Bachelorstudiengang an der FH. Der neue Studiengang soll auf verschiedenen Studiengängen aufbauen, ist somit auch offen für die MIWler der Universität.
- Die Überlegung, die Mensa zu erweitern oder die Ausgabezeiten zu verlängern ist aktuell nicht mehr im Gespräch. Allerdings wird überlegt, den oberen Raum offiziell zum Lernen nach der Mittagszeit freizugeben. Aktuell wird das WLAN-Signal vor und nach der Essenszeit blockiert. Außerdem ist die Anschaffung von zwei weiteren Mikrowellen im Gespräch.

## Präsidiumsgespräch

*Philip Queßeleit* berichtet

- *Philip Queßeleit* berichtet über die Situation bei der Bezahlung des praktischen Jahres der Mediziner. Aktuell ist es so, dass dieses nicht honoriert wird. Eine Abstimmung hat ergeben, dass eine Honorierung im gesamten UKSH – somit auch in Kiel – nicht kommen wird.
- Die Frage wann das HSG kommen würde wurde gestellt, allerdings keine weiteren Angaben gemacht.



- Eine Stellungnahme zum Video der Medi-Meisterschaften-AG wurde verfasst und über den E-Mail-Verteiler veröffentlicht.
- Es wird evtl. doch T-Shirts für die neuen Erstsemester geben. Der letzte Stand war, dass die Kosten, wie bisher üblich nicht von den Freunden und Förderern übernommen werden würden.
- Das Thema Nacht der Labore wurde angesprochen (Siehe Protokoll vom 22.06.2016)
- Die Veranstaltung „Uni im Dialog“ sei anscheinend für die MINT-Sektion uninteressant.
- Der gewünschte Universitätsauftritt auf den Social-Media-Plattformen soll bald kommen, allerdings konnten noch keine weiteren Details zu diesem Thema gemacht werden.

## StuPa

*Philip Queßeleit* berichtet

- Die Verhandlungen mit dem Lübecker Stadtverkehr bzgl. der erweiterten Erstsemestertickets würden laufen (Siehe Protokoll vom 08.06.2016).
- Die Lübecker Gruppe des Vereins „RockYourLife“ ist jetzt eine eingetragene Studentengruppe.
- Das StuPa hat die Finanzierung der Vorwoche bewilligt.
- Außerdem wurde ein Budget von 600€ für die Reise einer Bundeskoordinatorin vom BVMD nach Mexiko bewilligt.
- Die Finanzierung für das am 29.06.2016 stattgefundenene Sommerfest der Gremien, sowie des Holstentor-Cups wurden beantragt und bewilligt.
- Eine Budgeterweiterung für die Nacht der Labore wurde beantragt.
- Das StuPa hat eine Stellungnahme zum PJ der Mediziner (siehe vorheriger Bericht) verfasst.
- Das Referat für Politik, Ausland und Soziales (PAS) lädt aktuell zu verschiedenen Flüchtlingsaktionen ein.

## TOP 2: Protokolle

Die Protokolle vom 11.05.2016 und 08.06.2016 wurde jeweils mit sieben „Ja-Stimmen“ und zwei Enthaltungen angenommen. Die Protokolle vom 27.01.2016 und 02.06.2016 lagen den Sitzungsteilnehmern nicht vor und eine Abstimmung wurde auf die nächste Sitzung vertagt. Da die Protokolle vom 13.04.2016 und 22.06.2016 inhaltliche Mängel aufwiesen, hat *Philip Queßeleit*



eine Überarbeitung der Protokolle beantragt. Zusätzlich hat der stellvertretende Fachschaftssprecher *Albert Piek* die Abstimmung der Protokolle vom 22.06.2016 und 06.07.2016 über ein Umlaufverfahren via E-Mail beantragt. Beiden Anträgen wurde einstimmig stattgegeben. Im Anschluss an diese Abstimmung wurde von *Philip Queßeleit* eine allgemeine Überarbeitung der alten Fachschaftssitzungs-Protokolle beantragt. Die gewählten Fachschaftsmitglieder gaben diesem Antrag mit sechs „Ja-Stimmen“, einer „Nein-Stimme“ und zwei Enthaltungen statt.

## TOP 3: Anfrage Evaluation MLS

Wie in der letzten Fachschaftssitzung vereinbart hat die erste Vorsitzende *Lisa Lübbe* eine Mail an Frau Brüheim verfasst, in der die Fachschaft weitere Details bzgl. der Abfrage der Abiturnoten in der MLS-Evaluation erbittet. Die Antwort wurde von *Lisa Lübbe* laut während der Sitzung verlesen. Verschiedene Stimmen aus der Fachschaft sehen es kritisch, die Abiturnote in der oben genannten Evaluation abzufragen, da ein schlechtes Abitur nicht automatisch bedeutet, dass der Student, bzw. die Studentin leistungsschwächer an der Universität ist. Die Fachschaft wurde aus der Antwort nicht deutlich, welche Schlüsse aus dieser Information gezogen werden könnten. Von *Philip Queßeleit* wurde der Vorschlag gemacht das Angebot, sich das Auswertungsprogramm zeigen zu lassen, anzunehmen. Dort könne überprüft werden, in welcher Form die Rohdaten aus der Umfrage verarbeitet werden. *Lisa Lübbe* wird nun eine Mail an Frau Brüheim schreiben, in der sie um ein Treffen in der ersten Woche nach den Semesterferien bittet. Als Vertreter der Fachschaft haben sich *Philip Queßeleit*, *Lisa Lübbe* und *Jakob Schnell* gemeldet.

## TOP 4: MIW Klausur (Klinische Medizin 1)

*Albert Piek* berichtet, dass die Klausur „Klinische Medizin 1“ sowie die zugehörige Nachschreibklausur bereits Ende Februar geschrieben wurden, allerdings die Ergebnisse den Studenten und Studentinnen noch nicht vorliegen. Auf mehrfache Nachfrage beim Institut haben sich die Betroffenen an die Fachschaft gewendet. Der damit verbundenen Bitte sei *Albert* nachgekommen und hat bei dem entsprechenden Sekretariat Druck gemacht. Das gewünschte Gespräch mit Prof. Kleemann habe stattgefunden und Prof. Kleemann hat erklärt, dass mehrere Professoren an der Vorlesung und somit auch der Klausur beteiligt wären. Außerdem habe eine Frage nachträglich entfernt werden müssen, was zu einer Verzögerung geführt hat. Zudem sei die Mitarbeiterin, die als einziger Zugang zu den Klausuren hatte, erkrankt. Professor Kleemann hat zugesichert, dass bis zum Ende der Woche die Ergebnisse den Studenten und Studentinnen vorliegen würden. Nach dem Gespräch wurde an die Fachschaft herangetragen, dass eine Mail des Sekretariates an die Betroffenen herausgegangen sei, welche die Umstände schildert. Da es sich hier um ein bekanntes Problem handelt, wird der Sachverhalt im Senatsausschuss Lehre nochmal angesprochen. *Philip Queßeleit* äußerte den Wunsch einer allgemeinen Rechtsprüfung für Fälle dieser Art. Die Fachschaft beantragt nun mit einem mehrheitlich positiven Meinungsbild die entsprechende Finanzierung bei der nächsten StuPa-Sitzung. Als Verantwortlicher wurde *Hannes Kallwies* bestimmt.



## TOP 4.1: Software Engineering

*Katrin Lämmermann* berichtet über die Problematik mit dem alten Modul „Software Engineering“. Es soll Studenten und Studentinnen geben, die dieses Modul noch nicht bestanden haben. Durch die Umstellung auf das neue Modul wird das alte nicht mehr angeboten. Bisher haben die Betroffenen noch keine Informationen von dem lehrenden Institut bekommen, wie sie trotzdem einen Schein für dieses Modul bekommen können. *Katrin Lämmermann* wird nun weitere Informationen zu dem Thema einholen und die Problematik im SA Lehre vorstellen.

## TOP 5: Sommerfest Auswertung

*Katrin Lämmermann* berichtet, dass der Schichtplan beim diesjährigen Sommerfest der Gremien spontan umstrukturiert werden musste. Dies war primär dem fehlenden Engagement der Helfer verschuldet. Trotz der spontanen Umplanung sei das Fest ein großer Erfolg gewesen. Verschiedenen Fachschaftsmitglieder bemängelten die schlechte und zu kurzfristige Werbung. *Albert Piek* berichtet, dass die Verleihung des Heliprof-Pokals ein voller Erfolg gewesen sein und bedankt sich bei Ole Thomsen für den ausgezeichneten Laudation-Text. *Lisa Lübbe* beantragte die Kostenerstattung von 10€ für die Gravierung des Pokals. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Als Vorschlag fürs nächste Jahr wurde Folgendes gesammelt: Es sollte Hauptverantwortliche bestimmt werden, die vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Der Verkauf von Gebrülltem sollte von den Gremien organisiert werden und der allgemeine Planungsstart sollte früher angesetzt werden. *Albert* hat sich bereiterklärt, die Bilder des Otto-Kickerturniers an Otto zu senden. Dabei wird er auf die Lizenzrechte an dem Fotomaterial hinweisen.

## TOP 6: Material Erstsemesterbegrüßung

*Lisa Lübbe* hat sich bereiterklärt, sich um den Text für das Ersti-Hilfe-Heft und die Vorstellung der Fachschaft in den Immatrikulationsunterlagen zu kümmern. Die Fachschaft will während des Vorkurses und in der Vorwoche mehr Präsenz zeigen, indem eine FS-MINT-Lounge im Audimax eingerichtet wird. An dieser Stelle sollen Kaffee und kleine Snacks verteilt werden. Ein Budget von 100€ wurde einstimmig angenommen. Als Hauptverantwortlicher wurde *Philip Queßeleit* bestimmt. *Lisa Lübbe* kümmert sich um die Terminfindung für die erste Fachschaftssitzung im WS 16/17. Dieser Termin wird bereits in der Ersti-Tüte veröffentlicht.

## TOP 7: Schlüsselabgabe

*Caddy Hansen*, *Annina Graeber* haben der Sitzung mitgeteilt, dass Sie im nächsten Semester weiter beim Öffnungszeiten-Dienst der Fachschaft mitmachen. Die Fachschaftsvorsitzende *Lisa Lübbe* hat alle Schlüsselhaber gebeten, die Schlüssel nach ihrem letzten Öffnungszeiten-Dienst in diesem Semester bei ihr abzugeben.



## TOP 8: Verabschiedung

Der Antrag auf Kostenerstattung über 55 € für Geschenke für ausscheidende Mitglieder wurde mit sieben „Ja“-Stimmen und zwei Enthaltungen bewilligt. Die Fachschaftsvorsitzende *Lisa Lübke* verabschiedete die Mitglieder (*Philip, Pascal, Annina, Jan-Pascal, Caddy, Leslie, Miriam, Steffen und Albert*), die sich aus unterschiedlichen Gründen aus der aktiven Fachschaftsarbeit zurückziehen mit einer Urkunde und Geschenktüte. Die Fachschaft bedankt sich an dieser Stelle nochmal herzlich für das besondere Engagement der aufgeführten Personen.

## TOP 9: Sonstiges

*Leslie Brackhagen* berichtete, dass der Arbeitskreis „Semester-Evaluation“ aktiv geworden ist und bereits erste Ergebnisse aus der öffentliche Auswertung zusammengestellt habe. Die vollständigen Exporte (inkl. Freitexte) würden auch noch angefordert. *Johann Mattutat* fragt offiziell bei dem Evaluations-Team an. *Lisa und Hannes* sammeln direkte Feedbacks zu den schlechter bewerteten Veranstaltungen, um für ein evtl. Gespräch vorbereitet zu sein. Für die Überarbeitung der Tutorien haben *Katrin Lämmermann und Jakob Schnell* einen Antrag für die Verpflegungskostenerstattung von 20 € gestellt. Dieser wurde einstimmig angenommen.

Der nächste Sitzungs-Termin wird noch vereinbart.

Protokollant: Linus Barkow

*Ende 20:31*